

Am Heiligabend im Kinderdorf

■ Heiligabend in Haus Nr. 3: Fast alle Kinder bleiben über die Feiertage bei Anita.

Bregenz (VN-tm) Du meine Güte! Was für eine Schuhparade. Anita Fontanari muss lachen. Ihr fällt das schon gar nicht mehr auf. Als Kinderdorfmutter denkt man in anderen Dimensionen.

Koch für eine Kompanie
Man besehe sich nur den Speisezettel für Heiligabend.

Vorarlberger über die man spricht



ANITA FONTANARI
KINDERDORFMUTTER

Also, da gibt es Schweinebraten, Rindsbraten und Geflügel, Reis, Kartoffeln und Salate und natürlich Eis, viel Eis. Und das alles für einen Abend? „Wir sind 18 Personen“, zuckt sie die Schultern. „Ihre“ gegenwärtigen sieben Kinder bleiben bis auf eine Ausnahme alle hier im Kinderdorf, und viele Ehemalige kommen auch zu Besuch.



Mittag in Haus Nr. 3: Schnitzel mit Kartoffelsalat, da greifen alle zu.

(Fotos: VN/Matt)

Natürlich stehen Chanel, Dawson und Nadeen, Claus, Benjamin und Michael im Mittelpunkt. Einzig Raphael fährt über die Feiertage zu seinen leiblichen Eltern. Die anderen werden sich jetzt um den Christbaum kümmern, auf ihren Instrumenten noch ein wenig üben, damit „Stille Nacht“ dann nicht so schräg klingt, und warten. Wie alle Kinder.

Für manche haben die leiblichen Väter oder Mütter Geschenke abgegeben. Andere beschenkt Anita. Seit 20 Jahren arbeitet sie jetzt schon als

Kinderdorfmutter. Sie ist selber hier aufgewachsen. „Meine Mama hat sich scheiden lassen, mein Vater war in Haft.“ So verbrachte Anita ihre Jugend im Vorarlberger Kinderdorf.

Bei den Ferieneltern

Jetzt ist Mittag. Allmählich trudeln sie ein. Aus der Schu-

„Das passiert als Kinderdorfmutter oft, dass man in die eigene Kindheit zurückgeworfen wird.“

ANITA FONTANARI

le, von der Lehrstelle. Mit gewaltigem Kohldampf. Aber es warten frisch panierte Schnitzel am Tisch. Das duftet, dass selbst Hündin Cassy das linke Ohrwaschel anhebt.

Wie wird das in den Weihnachtsferien sein? Bleiben die Kinder alle hier? Nein, später gehen manche zu ihren leiblichen Eltern auf Besuch. Oder sie verbringen Tage bei Ferieneltern. Sowas gibt's auch. Nadeen fährt nach Lech zu einem Skilehrerehepaar, und Chanel verbringt ihren Urlaub bei Gasteltern in Beshling. Denn es gibt noch



Hündin Cassy ist das achte Familienmitglied.

immer eine Menge Menschen, denen es sehr wichtig ist, dass es vor allem auch im Kinderdorf Weihnachten wird.

ONLINE <http://vnmenschen.vol.at>

Alle Porträts der „VN“-Serie „Vorarlberger über die man spricht“ auf VOL.

ZUR PERSON

Anita Fontanari

Beruf: Kinderdorfmutter
Geboren: 8. Februar 1962 in Frastanz
Familie: ledig
Ausbildung: Hotelassistentin, Sozial- und Familienpädagogin
Laufbahn: seit September 1988 im Vorarlberger Kinderdorf beschäftigt.

Trendig präsentiert sich Heidrun in einer Karo-Jacke kombiniert mit einer knalligen Bluse. Mehr von der 25-Jährigen unter vngirl.vol.at.

(Foto: VN/Paulitsch)

„VN“-Girl Mode-Partner: Mode Behmann, Egg; Styling: Nina Kopf



Das Christkind können die Jüngsten kaum mehr erwarten.

Mittwoch 6 Uhr Mittag 16 Uhr 0°/6° Wolken brechen auf WvN: 30 %	Donnerstag -1°/5° Sonne/Hochnebel WvN: 20 %	Freitag -2°/2° Flocken möglich WvN: 50 %	Samstag -5°/-1° kalt, oben sonnig WvN: 10 %
--	---	--	---

Am Heiligen Abend teils neblig, auf den Bergen schon zunehmend sonnig. Über die Weihnachtsfeiertage stellt sich eine kalte Nordostströmung ein. Am Donnerstag ziehen aus Osten einige Wolken durch, es gibt aber auch Auflockerungen und kaum Neuschnee. Die Anfälligkeit für beständigen Nebel nimmt ab, am Freitag im Gebirge gute Chancen auf Sonne.

Bergwetter

Oberhalb der tiefen Wolken meist sonniges Bergwetter, nach Norden exponierte Lagen unter 1200 bis 1700 m können aber bis in den Nachmittag hinein im Nebel stecken. Rund um die Bergketten im Süden wird es am sonnigsten, aber auch hier ist es am Vormittag teils noch stärker bewölkt. Schwacher bis lebhafter Nordwind.

Biowetter

Negative Biowetterreize sind noch vorhanden, so treten Glieder- und Gelenkschmerzen gehäuft auf, auch Kreislaufprobleme können witterungsbedingt sein. Entspannen Sie vor dem Heiligen Abend noch einmal so richtig, etwa bei einem Saunabesuch.

Bodensee

Temperaturen:	Wasserstand:
5,9° gestern	305 cm
5,7° vorgestern	297 cm
5,5° Vorwoche	292 cm
4,7° Vorjahr	304 cm

Niederschläge



52. Woche/358. Tag

Namenstage: Johann, Dagobert, Viktoria, Ivo, Iwan, Yvonne, Winnifred, Thorsten

Sonnenaufgang: 8.07 Uhr (MEZ)

Sonnenuntergang: 16.33 Uhr (MEZ)

Mondaufgang: 4.33 Uhr (MEZ)

Monduntergang: 13.23 Uhr (MEZ)

WETTER



Nachts konnte es zwar örtlich auflockern, wahrscheinlich fällt am Morgen aber Nebel ein, der sich am Vormittag um das Rheintal und den Bodensee beständig hält. Die Obergrenzen liegen zwischen 1200 m und bis 1700 m in höher gelegenen Talschaften. Ab Mittag bestehen besonders von Bludenz hinein ins Montafon schon gute Chancen auf einige sonnige Stunden, gegen Abend auch sonst etwas Sonne.



Europa

Tageshöchstwerte für 23.12.

Amsterdam	8°
Athen	14°
Barcelona	12°
Bergen	6°
Berlin	6°
Bozen	9°
Brüssel	5°
Budapest	8°
Bukarest	8°
Dublin	10°
Frankfurt am Main	7°
Genf	4°
Hamburg	7°
Helsinki	1°
Istanbul	10°
Kiew	1°
Kopenhagen	4°
Laiibach	6°
Lissabon	15°
London	11°
Madrid	16°
Mallorca	7°
Mallorca	15°
Moskau	-2°
München	7°
Nizza	15°
Oslo	0°
Palermo	16°
Paris	9°
Praha	5°
Reykjavik	5°
Rimini	10°
Roma	15°
Sofia	3°
Stockholm	2°
Venedig	11°
Warschau	4°
Wien	9°
Zagreb	9°
Zürich	6°
Zypern	19°

Welt

Beijing	5°
Buenos Aires	25°
Casablanca	16°
Hongkong	20°
Honolulu	26°
Jerusalem	12°
Johannesburg	29°
Kairo	17°
Las Palmas	19°
Lima	25°

Jede Stunde aktuelle Wetterdaten aus Ihrer Region

wetter.vol.at

Rat des Mondkalenders

Mondphase: abnehmend, unter sich gehend bis 25. Dezember
Tierkreiszeichen: Skorpion
abnehmend (bis Mi., 12.14 Uhr, dann Schütze)

Günstig: Körper entgiften und reinigen, Zahnziehen und Kieferbehandlungen, Wäsche waschen, Flecken entfernen, Brennholz schlagen, Düngen von Blumen und Zimmerpflanzen.

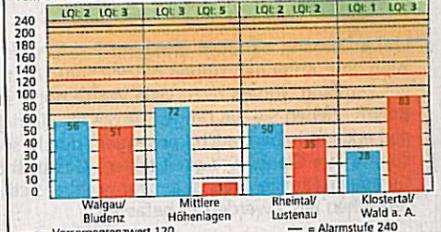
Ungünstig: Haare schneiden, Glas putzen, Brennholz einlagern, Malen und Lackieren, Holzboden feucht wischen, Medikamente besonders wirksam.



mondkalender.vol.at

Luftgüteinformation

vom 21. 12. 2008. Ein-Stunden-Mittelwerte in Mikrogramm/µg/m³



— = Vorsorgengrenzwert 120
— = EU-Informationsstufe 180
— = Stickstoffdioxid, SO₂ = Ozon
LQI = wirkungsbezogener Luftqualitätsindex: 1 (sehr gut), 2 (gut), 3 (befriedigend), 4 (ausreichend), 5 (schlecht), 6 (sehr schlecht).

Lawinengefahr